

---

Subject: Finasterid Umstellung auf Minoxidil und weitere Fragen

Posted by [Klarette](#) on Thu, 22 Mar 2018 23:36:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Guten Abend und vielen Dank für dieses tolle Forum!

Zu mir und meiner Vorgeschichte: 36 nehme Finasterid seit 14 Jahren. Mein Vater: sehr wenig Oberhaar Mitte 20 ist es bei ihm losgegangen, Opa Mütterlich: komplett volles Haar. Ich bin damals zum Hautarzt, da mein Friseur mir sagte (zu dem ich länger ging), dass meine Haare lichter werden. Hautarzt stellte dies auch fest, nur meinte sie dass das auch nur eine Phase sein könnte, ich solle aber vorsichtshalber Fin nehmen. Erhöhte GRE hatte ich schon denke ich immer ein wenig. Mein Haar wurde danach wieder super (aber immer leicht erhöhte GRE), wobei ich es damals wie gesagt selbst gar nicht genau wahr genommen habe mit dem lichter werdenden Haar. Mittlerweile 36 und habe wirklich bis auf die leicht erhöhten GRE super gutes und volles Haar. Nach den ersten 10 Jahren mit Fin überhaupt keine Probleme. Dann leichte Erektionsprobleme und das Gefühl dass das Ejakulat immer dünner wird. Seit dem immer wieder am Zweifeln ob Fin absetzen, aber Haar war immer sehr wichtig für mich. Nun kam die neue Fin Studie (2017) raus warauf hin ich kürzlich ein Spermogramm gemacht habe. Ergebnis ist eine komplette Katastrophe. Sperma zwar Mobil und Vital, aber Menge und Morph komplett im Keller Jetzt habe ich Fin abgesetzt und stelle mir folgende Fragen: Minoxidil: Wieso wird es nur beworben sich das auf die Kopfhaut zu schmieren, wo kahlere Stellen sind? Ich möchte nicht darauf warten, dass diese kommen bzw. meine Follikel schon so weit vom DHT geschädigt und unterversorgt sind, dass ich dann erst anfangen mit einer Behandlung.

Bei meinen Haaren kann ich das Zeug gar nicht richtig auftragen, da ich mir alles nur in die Haare schmiere und nicht auf die Kopfhaut (sorry soll jetzt nicht wie ein Luxus Problem klingen) aber wieso soll ich warten bis mir die Haare ausfallen? Würde dem gerne Vorbeugen und nicht auf eine Ausdünnungsphase warten. Spricht etwas dagegen?

Ich habe auch über die Rich Plasma Therapie nachgedacht nur wird hier im Forum geschrieben, dass es auf den Mix von Plasma und Vitaminen ankommt und dass das nicht jeder Arzt gut hinbekommt bzw. es auf die Erfahrung ankommt. Meine Logik: Follikel sterben langsam ab, da empfindlich auf THC (zumindest bei androgenetischer A.) und dadurch unterversorgt: also wenn viele noch intakt sind, dann versorgen und die Follikel sollten intakt bleiben?! Trotzdem gibt es zu wenig Berichte ob diese Methode wirklich sinnvoll ist oder nur Geldmacherei. Hat hierüber irgendjemand Erfahrung, der nach einer Absetzung von Fin mit gutem Haar diese Methode angewandt hat?

Generell würde mich auch mal die Erfahrung interessieren, ob jemand nach langem Fin 'Konsum' die Behandlung abgebrochen hat und wie es dann weiter ging bzgl. Spermien Qualität und Haarausfall oder ob und was für Vorsorgemaßnahmen gemacht wurden und ob diese auch geholfen haben.

Sorry viele Fragen auf einmal und entschuldigt das abgehackte Deutsch. Ich hoffe es ist trotzdem verständlich. Vielen Dank für Eure Antworten!!

---